

One Piece! Etwas ganz anderes!

von Sera-chan

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz39/quiz/1454261030/One-Piece-Etwas-ganz-anderes>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Hier geht es um ein Mädchen mit feuerroten Haaren und ebenso feuerähnlichen Augen.
Sie geht auf eine besondere Schule wo nur die schwierigsten Kinder hinkommen.
Leider gab es bei ihr eine Verwechslung und sie wurde auf diese Schule geschickt...

Dort bekommt sie es nicht nur mit der Angst zu tun.
Kid spielt in dieser FF wieder eine Hauptrolle.



Kapitel 1

Noch kurze info: Die bilder finde ich einfach nur im internet.Bitte mir nicht die Schuld geben, wenn sie jemand schon verwendet hatte^^ Und Kid ist ja, wie ihr alle sicherlich wisst 23, aber jetzt ist er 18.

Mein Name ist Alexiel Uchiyama.

(Ich: einen "Kouki Uchiyama" gibt es wirklich)

Ich bin 16.Bin 1,60 Meter groß, habe eine schlanke Figur und wiege nur lasche 32kg.

Ich komme aus Berlin und lebe in einer Mietwohnung, da meine Eltern, leider, frühzeitig auf eine Geschäftsreise sind.

Manche sagen ich sei für mein Aussehen ziemlich nett/niedlich/schüchtern.

Aber für meinen Innerenwert zählt das nicht.

Ich bin mutig/stark/selbstbewusst und vertraulich.

Wenn ich mal schlecht gelaunt bin, heißt es "Alle in Sicherheit, sonst wird heute jemand sterben!"

Viel Spaß

bei der

Story

^^



Kapitel 2

-Die neue Schule-

Ich wache durch ein schweres Gewicht auf meinem Bauch auf und sehe: Meine Katze Joy, wie sie auf mir liegt.

"Kusch Kusch!" scheuch ich sie weg.

Joy springt von meinem Bauch runter und landet elegant auf dem Boden.

Sie tappst Richtung Küche. Ich schlendere ihr hinterher, da ich weiß, dass es Zeit zum Frühstück war.

Ich machte mir heute ein Spiegelei mit Speck. Als ich fertig war, ging ich hinter die Theke und holte Joy's Lieblingsfutter.

Ich stellte es ihr hin, nachdem ich es öffnete.

Ich huschte in mein Zimmer und zog meine neue Schuluniform an.

Sie war mir ein wenig zu groß, doch das machte mir nichts aus. Ich war es schließlich gewöhnt.

Ich band mir die langen roten Haare zu einem Pferdeschwanz und zog die rote Uniform an.

Sie stand mir sehr gut, aber ich hatte jetzt keine Zeit mehr mich im Spiegel zu betrachten!

Ich rannte zu der Garage und holte mein Fahrrad raus.

Ich fuhr mit voller Kraft los und wurde fast von einem schwarzen Jaguar überfahren!

"Sag mal, geht's noch! Ich hätte dich beinahe umgefahren!" schrie eine Frau, die aus dem Jaguar ausstieg.

"Mum! Wir kommen gleich zu spät! Wenn ich deinetwegen zu spät komme und länger da bleiben muss..." rief ein sehr großer Junge mit roten spitzen Haaren.

"HEY! So redet man nicht mit seiner Mutter!" schrie ich ihn an!

"Was hast DU gesagt, du Zwerg!" schrie er zurück!

Er machte mir Angst! So schnell ich konnte radelte ich zur Schule!

Ich hoffe nur, dass dieser Bastard nicht auf meiner Schule ist!

(Ich: Na mal sehen!°^^) (Kid: Hallo Reika!^^) (Ich: WAS TUST DU HIER! GEH SOFORT WIEDER IN MEINE STORY! DU BIST GLEICH DRAN!) (Kid: Jaja Oma, laber nicht!*rennt weg*)

(Ich: Dieser Bastard kann was erleben!*Böse lach*)

Ich schaute mich nach dem Rektorenzimmer um und entdeckte es schlussendlich auch.

"H Hallo?" rief ich etwas schüchtern in den Raum hinein. "Ah! Du musst Alexiel Uchiyama sein? Das neue Mafia-Girl! Hör zu, wenn du hier Ärger machst kriegst du Probleme, verstanden!" sagte die Direktorin genau und ein wenig sauer.

"HÄ! Ich und Mafia-Girl?" fragte ich unglaublich.

Die Direktorin sagte nichts mehr und ging einfach aus dem Raum.

Ich denke, ich sollte ihr folgen.

So folgte ich ihr und nun stehen wir an einer großen Tür. "Viel größer geht's wohl nicht mehr." dachte ich mir.

Die Direktorin klopfte und kurz daraufhin hörte ich ein "Herein!"

Sie öffnete die Tür und stieß mich hinein.

Ich fiel schon mal gleich am ersten Tag hin! Wie cool kommt das denn bitte rüber!

Diese #Q\$%&^! Blamiert mich vor der neuen Klasse!

"Hallo! Du bist das Mafia-Girl!" fragte der Lehrer genervt.

"Ich habe zwar grad keinen Nerv dafür aber JA, DAS BIN ICH!" schrie ich unbedacht.

"Hör auf mich anzuschreien und stell dich gefälligst vor!" schrie er mich an!

"Ich bin Alexiel Uchiyama! Ich komme aus Berlin!" sagte ich noch genervter als vorher.

"BERLIN!" schrien alle bis auf einer.

"Ja!" antwortete ich.

"Warte...! DU BIST DER ZWERG!" schrie der Junge mit roten Haaren.

"Was zum...! DU BIST DER GORILLA!" schrie ich zurück.

"WIE hast DU mich eben genannt!" fragte er sehr wütend.

Ich hingegen antwortete locker: "Ich nannte dich GORILLA, oder bist du taub!"

Er kam auf mich zu und packte mich!



Kapitel 3

-Der Riese und der Zwerg-

"Hör zu, du kleines dummes Mädel! Ich bin hier der Boss und ich kann dir das Leben gern zur Hölle machen! Also wag es ja nicht mich auf 180° zu bringen!"flüsterte er finster in mein Ohr.

"Wenn du mir die Hölle heiß machen willst, musst du früher aufstehen!"lachte ich in sein Ohr.

Der Lehrer sagte:"Beide NACHSITZEN!"

Wir nickten stumm und er setzte sich hin.

"Nimm Platz wo frei ist!"schrie mich der Lehrer an.

"Jaaa!"sagte ich gelangweilt.

Ich setzte mich an einen Fensterplatz.

(Ich: An ?nem Fensterplatz würd ich auch gern sitzen, leider hab ich, ja, einen Platz in der Mitte der Klasse bekommen)

Während dem Unterricht hab ich aus dem Fenster geschaut.

Plötzlich rief der Lehrer meinen Namen:"ALEXIEL! Lös die Aufgabe an der Tafel!"

"Wie sie wünschen!"antworte ich mit einem gereizten Unterton und gehe nach vorn.

Ich ´reiße´ meinem Lehrer die Kreide aus der Hand und löse die Aufgabe sehr schnell.

"Interessant! Du musst heute doch nicht nachsitzen! Aber Kid! Du schon!"rief der Lehrer erstaunt über meine Mathematischen Fähigkeiten.

-Nach dem Unterricht-

Ich gehe noch mindestens 1 Stunde in die Bibliothek.Sie scheint ziemlich alt zu sein."Hier war wahrscheinlich seit Jahren niemand mehr!"stellte ich fest.

Ich staunte über das Aussehen der Bibliothek. Sie war zwar alt und mit ein paar Pflanzen geschmückt, es scheint so, dass die Bücher hier ziemlich neu sind.

Ich durchsuche jedes Regal nach Dramas oder anderen Bücherarten.

"Ich glaube, dass wird mein neuer Lieblingsort!" rief ich ein bisschen zu laut.

Die Tür knallte auf und ich sah einen gewissen 'Gorilla' in der Tür stehen (Ich: Ihr versteht schon wer damit gemeint ist xD)

Ich rannte unter seinen Armen durch und schaffte es gerade noch um die Ecke zu biegen als mich etwas am Handgelenk packte und mich mit voller Wucht gegen die Wand presste

-Auf der anderen Seite der Ecke-

"DAS IST NICHT COOL, B*TCH!" schrie mich Kid an.

"Ach wirklich nicht?" lachte ich hämisch

Ich versuche mich loszureißen, doch er hindert mich daran! Indem er mich an beiden Handgelenken zu dem schwarzen Jaguar zieht und mich ins Auto schmeißt.

"Was wird das!" fragte ich ein bisschen panisch aber nicht unmerkbar.

"Wonach sieht's denn aus! Ich lass dich nicht gehen! Du kommst jetzt gefälligst mit mir! Wegen dir muss ich noch Hausaufgaben machen!"

"Und was soll ich da bitte machen!" frage ich frech.

Plötzlich schlug mich Kid. Es tat höllisch weh, wie ein stechender Schmerz.

"Wirst du wohl nicht so frech sein!" sagte er böse.

Ich schwieg. Doch immer als ich etwas sagen wollte schlug mich Kid einfach.



Kapitel 4

-Der erste Besuch in einem Jungenzimmer-

Wir kamen an und Kid schupste mich aus dem Auto!

-Nach 5 Minuten-

Jetzt waren wir mittlerweile in seinem Zimmer.

Dort schmiss sich Kid aufs Bett und stöhnte kurz vor Erschöpfung.

"Jetzt mach meine Hausaufgaben! Sonst erlebst du dein blaues Wunder!" erhob er seine Stimme.

"..."ich traute mich nicht etwas zu sagen, da ich Angst hatte er würde mich wieder schlagen.

Ich ging zum Schreibtisch und machte seine und meine Hausaufgaben.

Als ich fertig war, dachte ich Kid würde schlafen.

Ich hatte Durst und schlich mich bis zur Tür.

Dort angekommen spürte ich einen finsternen Schatten hinter mir!

"Wo willst du denn hin?" fragte mich eine gruselige verschlafene Stimme.

Ich zuckte zusammen und flüsterte leise: "Ich hatte Durst und wollte mir etwas zu trinken holen."

Er schrie: "WAS HAST DU GESAGT! RED LAUTER!"

Die Taille ist mein größter Schwachpunkt.

Wenn mir etwas in ihrer Nähe weh tut, dann halt ich es meistens nicht aus und muss mich bewegen.

Wenn es aber direkt bei der Taille weh tut, dann muss ich schreien und verkrampfe meinen Körper so dass er im Verteidigungsmodus ist.

Das heißt im Klartext, niemand kann mich dann wieder beruhigen!

Kid versuchte mich zu beruhigen doch vergebens.

Er hob mich hoch und schüttelte mich. Er dachte so könnte es klappen. Doch vergebens.

Ich konnte und wollte nicht aufhören.

Kapitel 5

Er hob mich wieder hoch, doch diesmal sanfter.

Das merkte ich und hörte mit dem Geschreie auf, doch das Weinen konnte ich nicht abstellen.

Er trug mich zum Bett und

HEY HO!

WIR HÖREN HIER MAL AUF!

LEST BITTE NOCHMAL DAS NÄCHSTE KAPITEL ALSO DANN HINTERLASST
AUFJEDENFALL KOMMIS

ICH HAB AUF JEDENFALL NE BITTE AN EUCH:

IHR SOLLT ENTSCHIEDEN SOLL ES LIEBER

1. NOCH JEMANDEN GEBEN DER SICH IN DIE BALDIGE BEZIEHUNG UNSERER BEIDER
SCHÄTZE (ALEXIEL UND KID) EINMISCHT?

2. EIN HAPPY END MIT HOCHZEIT UND KINDERN UND ZUKUNFT (WAS EHER
LANGWEILIG WÄR)?

3. EIN TRAURIGES ENDE (WER DAS WÄHLT IST FÜR MICH GESTORBEN!
GESTORBEEENNN)?

oder

4. EINE SPECIAL STORY MIT DEN GLEICHEN PERSONEN (ALEXIEL UND KID) IHR
DÜRFT NATÜRLICH WÄHLEN WAS DIESES SPECIAL SEIN SOLL EIN FEIERTAG ODER
EIN GEBURTSTAG ODER ETWAS ANDERES^^?

IHR DÜRFT FREI WÄHLEN, ICH NEHME DANN EINFACH DIE MEHRZAHL ODER WENN
ICH GRAD LUST HABE MACH ICH ZWEI ODER VIELLEICHT AUCH ALLE! DOCH
TROTZDEM SCHREIBT IN DIE KOMMIS 1,2,3 oder 4 ^^



Kapitel 6

DANKEEEE DAS IHR DIESE STORY GELESEN HABT!^^

WENN IHR DIE FORTSETZUNG HABEN WOLLT DANN HINTERLASST MIR UND MEINEM FREUND EIN PAAR KOMMENTARE.

ICH HOFFE, DASS WIR FÜR EUCH (WENN IHR ES WÜNSCHT) AN DER GESCHICHTE WEITERSCHREIBEN KÖNNEN^^

DANKE NOCHMAL UND WIR SEHN UNS, EURE SERA <3 <3 UND EUER BENNO <3

ICH LIEBE EUCH UND MEIN SCHATZI <3 LIEBT MICH.

NUN SIND WIR ALLE GLÜCKLICH.....ODER NICHT?

WENN IHR DIE STORY WEITERLESEN WOLLT SCHICKT WAS IN DIE KOMMIS UND ICH ODER MEIN FREUND WERDEN SIE BERÜCKSICHTIGEN.

HABT IHR ALLERDING NOCH VERBESSERUNGSVORSCHLÄGE?.....DANN IMMER

ICH HOFFE IHR HATTEN SPAß

WIEDERSEHN!

.
. .

(Ich: Schatz sag Ciao! Sie wollen schließlich auch was von dir hören!) (Benno: Ist ja gut!)

.
. .

Ciao!

Ihr habt es gehört! Ciao!^^